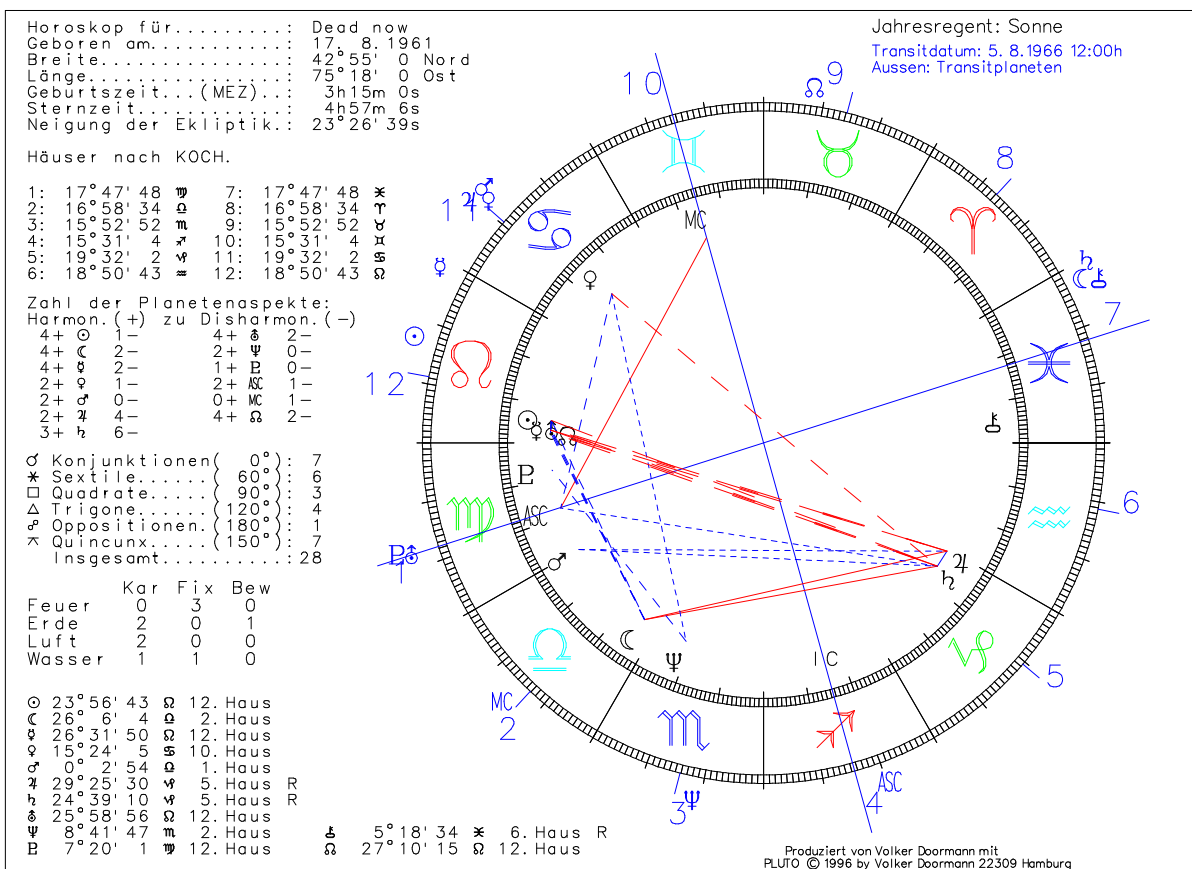


# KARMAASTROLOGISCHE COMPUTER- CHARAKTERANALYSE

für

Dead@now

- Berechnung der Planeten und Häuserpositionen.
- Berechnung der Aspekte.
- Beschreibung Deiner charakterlichen Veranlagungen.
- Beschreibung Deiner wesentlichen Eigenschaften.
- Beschreibung Deiner karmisch bedingten Lebenssituation.
- Berechnung der Planeten und Häuserpositionen für den Transitzeitpunkt einschließlich der Transitaspekte bezogen auf den Geburtszeitpunkt.



Angefertigt von Volker Doormann  
Zusammengestellt durch das Computerprogramm PLUTO  
Copyright ©1996 by Volker Doormann

Lieber Dead@now,

Alles, was Du auf den folgenden Seiten liest, hat das Computerprogramm PLUTO für Dich zusammengestellt. Es ist mit der liebevollen Absicht entstanden, die Planetenstellungen als Symbole für die psychische Situation bei Deiner Geburt für Dich richtig zu deuten.

Hierbei wird Dir Deine Charaktermentalität ehrlich, einfach und klar erläutert. Außerdem wird Dir ausführlich Deine karmische Situation in diesem Leben hilfreich aufgezeigt. Karma ist das Gesetz von Ursache und Wirkung. "Du bist das, was Du denkst, und Du bist zu dem geworden, was Du dachtest", lehrt uns Buddha. So ist Deine jetzige Situation "die Ernte dessen, was Du in Deinen vergangenen Leben gesät hast".

Obwohl ich Dir versichern kann, dass in den folgenden Beschreibungen nur sorgfältig geprüfte Aussagen aus vielen Jahren Erfahrung eingegangen sind, bedenke immer, es ist nur Text auf einem Papier, und Fehler sind immer möglich! Auch eine aufwendige astrologische Beratung kann diese Analyse nicht ersetzen, obgleich sie die Grundlage dafür bieten kann.

Natürlich kann niemand genau wissen, wie Du mit dem über Dich geschriebenen Text umgehst. Dazu ist zu sagen, dass sich an Deiner Persönlichkeit durch diese Beschreibung überhaupt nichts ändert. Lass Dich also durch das Gesagte weder beunruhigen, noch beeindrucken! Wenn es Dir hilft Dich selbst besser zu erkennen ist es gut. Wenn Dich einzelne Deutungen ansprechen, so kannst Du durch das Studium der astrologischen Literatur über die psychologische Bedeutung der Planeten mehr erfahren. Hilfreich sind dazu z.B. die Bücher von Martin Schulman oder Betty Lundsted. Ihre Deutungen entsprechen dem heutigen Kenntnisstand. Weiter unten findest Du dazu einen Literaturhinweis.

Wenn Du meinst, einzelne Beschreibungen treffen einfach nicht zu, dann bitte ich Dich um Entschuldigung für mein Unwissen.

Wenn Du den Eindruck hast, dass viele der Beschreibungen generell nicht auf Dich zutreffen, besteht jedoch die Möglichkeit, dass die angegebene Geburtszeit nicht stimmt. Deine exakte Geburtszeit bekommst Du nur bei Deinem Standesamt am Geburtsort.

## Berechnung der Planeten und Häuserpositionen.

### Horoskop für Dead@now

Geburtsdatum.....: 17. 8.1961  
Geburtsort.....: Tokmak, KZ  
Geographische Breite.....: 42° 55' 0" N  
Geographische Länge.....: 75° 18' 0" O  
Geburtszeit...(MEZ).....: 3h 15m 0s  
Lokale Sternzeit.....: 4h 57' 6"  
Neigung der Ekliptik.....: 23° 26' 39"

M.C. = 15° 31' 4" Zwillinge Aszendent = 17° 47' 48" Jungfrau

Du bist in einem Sonnen-Jahr geboren.

Häuserpositionen berechnet nach Koch:

Aszendent	1. Haus	17° 47' 48"	Jungfrau	Planeten in Zeichen:
	2. Haus	16° 58' 34"	Waage	
	3. Haus	15° 52' 52"	Skorpion	kard fix bewegl.
Imum coeli	4. Haus	15° 31' 4"	Schütze	
	5. Haus	19° 32' 2"	Steinbock	Feuer 0 3 0
	6. Haus	18° 50' 43"	Wassermann	Erde 2 0 1
Deszendent	7. Haus	17° 47' 48"	Fische	Luft 2 0 0
	8. Haus	16° 58' 34"	Widder	Wasser 1 1 0
	9. Haus	15° 52' 52"	Stier	
Medium coeli	10. Haus	15° 31' 4"	Zwillinge	
	11. Haus	19° 32' 2"	Krebs	
	12. Haus	18° 50' 43"	Löwe	

Planetenpositionen bei Deiner Geburt:

Verteilung:

	Sonne	=	23° 56' 43"	Löwe	im 12. Haus
M.C.	Mond	=	26° 6' 4"	Waage	im 2. Haus
*	Merkur	=	26° 31' 50"	Löwe	im 12. Haus
5 * 0	Venus	=	15° 24' 5"	Krebs	im 10. Haus
*	Mars	=	0° 2' 54"	Waage	im 1. Haus
ASC*****DESZ	Jupiter	=	29° 25' 30"	Steinbock	R im 5. Haus
*	Saturn	=	24° 39' 10"	Steinbock	R im 5. Haus
3 * 2	Uranus	=	25° 58' 56"	Löwe	im 12. Haus
*	Neptun	=	8° 41' 47"	Skorpion	im 2. Haus
I.C.	Pluto	=	7° 20' 1"	Jungfrau	im 12. Haus
	Mo.-Kn.	=	27° 10' 15"	Löwe	im 12. Haus
	Chiron	=	5° 18' 34"	Fische	im 6. Haus

( R = Planet ist rückläufig )

## Berechnung der Aspekte.

Die Gradzahlen geben die Abweichung vom exakten Aspekt an. Aspekte exakter als 1 Grad sind mit einem "!" markiert.

### Konjunktionen: 0°

Sonne	-	Merkur	2.6 °	Sonne	-	Uranus	2.0 °
Sonne	-	Mondknot.	3.2 °	<b>Merkur</b>	-	<b>Uranus</b>	<b>0.5 ° !</b>
<b>Merkur</b>	-	<b>Mondknot.</b>	<b>0.6 ° !</b>	Jupiter	-	Saturn	4.8 °
Uranus	-	Mondknot.	1.2 °				

### Quadrate: 90°

Mond	-	Jupiter	3.3 °	Mond	-	Saturn	1.4 °
Aszendent-	-	M.C.	2.3 °				

### Trigone: 120°

Venus	-	Neptun	6.7 °	<b>Mars</b>	-	<b>Jupiter</b>	<b>0.6 ° !</b>
Mars	-	Saturn	5.4 °	Saturn	-	Aszendent	6.9 °

### Sextile: 60°

Sonne	-	Mond	2.2 °	<b>Mond</b>	-	<b>Merkur</b>	<b>0.4 ° !</b>
<b>Mond</b>	-	<b>Uranus</b>	<b>0.1 ° !</b>	<b>Mond</b>	-	<b>Mondknot.</b>	<b>1.1 °</b>
Venus	-	Aszendent	2.4 °	Neptun	-	Pluto	1.4 °

### Oppositionen: 180°

Venus	-	Saturn	9.3 °
-------	---	--------	-------

### Quincunx: 150°

<b>Sonne</b>	-	<b>Saturn</b>	<b>0.7 ° !</b>	Merkur	-	Jupiter	2.9 °
Merkur	-	Saturn	1.9 °	Jupiter	-	Uranus	3.4 °
Jupiter	-	Mondknot.	2.3 °	Saturn	-	Uranus	1.3 °
Saturn	-	Mondknot.	2.5 °				

## Beschreibung Deiner charakterlichen Veranlagungen.

Deine herausragende Grundmentalität ist:

Du willst in allen Dingen vollkommen sein und gehst bei der Ausführung von Ideen systematisch und planmäßig vor.

Deine besonderen charakterlichen Veranlagungen sind:

Du lebst (gern?) in Zurückgezogenheit und machst eine langsame Entwicklung durch. Du bist extrem schüchtern und scheu, hast Widersacher, aber unbewusst bist Du selbst Dein ärgster Widersacher.

Du besitzt Stärke, bist willensstark und hastig.

Du hast eine Narbe am Kopf.

Du strebst danach Dich sicher zu fühlen und Deinen sentimental Regungen fehlt nie ein berechnendes Motiv. In Geld- und Besitzverhältnissen gibt es viele Wechsel. dass Du der Gnade/Ugnade anderer unterstellt bist, belastet Dich.

Dein Bewusstsein beschäftigt sich mit der dunkleren Seite des Lebens, und hinter dicken Mauern schreibst Du geheimnisvolle Texte.

Du machst eine Künstlerkarriere, oder hast einen vom Gefühl bestimmten Beruf.

Du willst und musst das Unbewusste in Dir entziffern. Dabei musst Du lernen Deine Ängste aus vergangenen Leben zu verstehen, die durch Missbrauch von Macht entstanden sind. Loslassen ist das Schlüsselwort, dann bekommst Du die Freiheit und kannst Deine Begabungen zum Heilen nutzen.

Du betätigst Dich schöpferisch in der Kunst und kennst die Psyche der Menschen.

Deine Spekulationen sind konservativ. Du hast Hemmungen, bist ernst und Dich belasten Erlebnisse aus Deiner Kindheit. Im Alter bist Du glücklich. In Genussdingen bist Du bescheiden. Aufgrund einer seelischen Blockierung besteht bei Dir eine gewisse Gefühlskälte gekoppelt mit einer Unfähigkeit zu lieben.

Du hast viele Feinde und stößt unvermeidlich mit der Umwelt zusammen. Du bist ein Geheimorganisator.

Du bist der Welt entfremdet, oder verbannt.

Du hast eine Spürnase für Geld. Es kommt irgendwie und es geht dann wieder.

Du bist die Autorität, hast einen großen Übereifer und schaffst Dir Ansehen.

Du reagierst empfindsam gegen die Umwelt. Du bist barmherzig.

Du kannst Dich konzentrieren und hast eine starke Selbstbehauptung.

Deine Gefühle sind verletzlich.

Du liebst gemeinschaftliche Unternehmungen.

Macht und Status sind Dir wichtig.

Du strebst nach weltlicher Macht.

Menschen Deiner Generation haben ein unorthodoxes Liebesleben. Menschen Deiner Generation beschäftigen sich mit Sexualität, Drogen. Menschen Deiner Generation schaffen eine neue Arbeitswelt.

Dein Verhalten ist bedingt durch eine grundsätzliche Mentalität, welche ich folgendermaßen beschreiben würde:

In Deiner Grundhaltung bist Du eher zurückgezogen und bescheiden. Auch weich, verträumt und versonnen. Dabei hast Du ein außerordentliches Denkmögen, eine peinliche Gewissenhaftigkeit, eine absolute Exaktheit, welches Dich aufgeschlossen sein lässt für alle Wissensgebiete.

Für Dich ist materielle Sicherheit sehr wichtig. Aus einer solchen sicheren Position heraus kannst Du Deine Kräfte erst richtig einsetzen.

Dabei fällt es Dir schwer, Dich in offiziellen Positionen durchzusetzen. Im Augenblick des Angefordertwerdens zeigt sich, dass Deine Versprechungen und Möglichkeiten unrentabel und undurchführbar sind.

In Deinem Empfinden bist Du leidenschaftlich und bist beseelt von dem Wunsch, ein glückliches Familienleben zu gestalten. Du sammelst gern kleine Dinge, welche Dein Haus schmücken. Überhaupt putzt Du gern Dein Haus. Du bist leicht rechthaberisch und pedantisch.

In politischen Organisationen solltest Du Dich nicht betätigen, weil dieses Deinen Charakter verdirbt, Dich krank macht und sich unheilvoll für Deine Mitmenschen auswirkt.

Deine Ambitionen beharren zu wollen sind echt. Du brauchst dafür nur eine Umgebung mit einer Geruhsamkeit und nicht die Hektik in einem kaufmännischen Betrieb. Also beschränke Dich auf die, die im Bereich Deiner Wirkungssphäre liegen und mache Dir einmal bewusst, warum Du das tust.

Du hast die Fähigkeit, unmittelbar und entscheidend auf vorhandene Umstände einzuwirken. Du erfasst die Situation realistisch und erkennst die sich bietenden Handlungsmöglichkeiten. Du bist aktiv, und fähig, neue Unternehmungen einzuleiten und zu organisieren. Dein Unternehmungsgeist ist ungebrochen und Du kannst nicht verstehen, dass andere Dein Tempo nicht mithalten können.

Deine Qualitäten sind Ausdauer und Beharrlichkeit. Der Erfolg stellt sich bei Dir ein, weil Du auch über lange Zeiträume hinweg Durchhaltekraft besitzt. Du bist zielbewusst und in diesem Sinne zukunftsorientiert. Deine positiven Eigenschaften sind Beständigkeit und Verlässlichkeit, Deine negativen Starrköpfigkeit und Steifheit. Du lässt Dich nicht leicht ablenken, wenn Du Dir einmal etwas in den Kopf gesetzt hast.

Deine Kräfte richtest Du nur auf einen bestimmten Bereich in Deinem Leben:

Auf die dunkle, verborgene Seite des Lebens. Du oder Deine Psyche ist eingesperrt. Du bist nicht frei.

Du meinst wahrscheinlich, dass Du viel erreichen kannst. Doch besteht bei Dir die Gefahr eines Missverhältnisses zwischen Wollen und Können, die den Erfolg Deiner Bemühungen in Frage stellt. Du tust das Tun nur des Tuns wegen - warum? Kann es sein, dass Dir Dein Ego sagt: 'Du bist der Wichtigste. Du bist unfehlbar und Du musst es Ihnen zeigen!?' Höre nicht auf Dein Ego in wichtigen Dingen, sondern lerne innezuhalten und mache die Sache um der Sache willen und nicht um Deine Eitelkeit und Deinen Stolz zu befriedigen.

Bereiche Deiner besonderen Aktivitäten.

In diesem Leben beschäftigst Du dich gerne mit: Deiner Selbstbehauptung, Werte schaffen und besitzen, Kreativität und Kunst, Deiner Öffentlichkeitsarbeit, Dem vergeblichen Suchen nach Freiheit !

Einige alte Lasten machen Dir einerseits zuschaffen - andererseits geben sie Dir aber die Möglichkeit in diesem Leben eine erstaunliche Bewusstseinsentwicklung durchzumachen. Es geht bei Dir um die Bereiche: - Grundwerte, Moral, Tugend - Seriosität, innere Reife

## Beschreibung Deiner wesentlichen Eigenschaften.

Bei Deiner Geburt bildeten die Planeten insgesamt 28 Aspekte. Das Verhältnis von förderlichen zu spannungserzeugenden Aspekten ist bei Dir 17 zu 11. Aufgrund der stärkeren förderlichen und verbindenden Aspekte stehen Dir Möglichkeiten offen, harmonisch Dein Leben zu meistern.

Von den 28 Aspekten betreffen:

- 4 förd. + 1 spann. = 5 Deine Persönlichkeit als solche.
- 4 förd. + 2 spann. = 6 Dein Gefühlsleben.
- 4 förd. + 2 spann. = 6 Deinen Intellekt und Denkgewohnheiten.
- 2 förd. + 1 spann. = 3 Deine innere Harmonie.
- 2 förd. + 0 spann. = 2 Dein Handeln.
- 2 förd. + 4 spann. = 6 Deine Beziehungsfähigkeit und Expansionsdrang.
- 3 förd. + 6 spann. = 9 Deine Seriosität und inneren Grenzen.
- 4 förd. + 2 spann. = 6 Deine Originalität und Exzentrik.
- 2 förd. + 0 spann. = 2 Deinen Geist und Inspirationsfähigkeit.
- 1 förd. + 0 spann. = 1 Deinen Anspruch Macht auszuüben.
- 2 förd. + 1 spann. = 3 Deine Ausdrucks- und Wahrnehmungsfähigkeit.
- 0 förd. + 1 spann. = 1 Dein Verhalten in der Öffentlichkeit.
- 4 förd. + 2 spann. = 6 Deine Beziehungen zur Gesellschaft.

Die Planetenaspekte bei Deiner Geburt haben folgende Wirkung:

- + Konjunktionen wirken steigernd und verbindend.
- Quadrat Aspekte wirken frustrierend, liefern aber auch Energie.
- + Trigonal Aspekte wirken harmonisch, kooperativ.
- + Sextil Aspekte wirken fördernd und zeigen Begabungen an.
- Oppositions Aspekte sind spannungserzeugend und fordern Kompromisse.
- Quincunx Aspekte sind anstrengend und belastend - auch physisch.

Du hast 7 Konjunktionen.  
Das ist sehr hilfreich für die Nutzung Deiner Veranlagungen.

Du hast 3 Quadrat Aspekte.

Du hast 4 Trigonal Aspekte.

Du hast 6 Sextil Aspekte.  
Du hast viele Talente und bist begabt!

Du hast 1 Oppositions Aspekte.

Du hast 7 Quincunx Aspekte.  
Damit hast Du mit sehr viel Anstrengungen und Belastungen zu rechnen.

## Die Bedeutung der einzelnen Aspekte.

Deine geistigen Bestrebungen sind mit Deinen emotionalen im Einklang.

Manchmal bricht Deine Kommunikationsfähigkeit zusammen, du schaltest ab.

Ein Gefühl der Unzulänglichkeit steht Dir bei Deiner Selbstverwirklichung im Wege.

Dein Leben verläuft in exzentrischen Bahnen, Du suchst nach dem richtigen Weg!

Du nutzt die Macht die man Dir gibt. Mach das Beste daraus.

Du hast Talent im Bereich des sprachlichen und emotionalen Ausdrucks.

Du bist sprunghaft in Deinen Beziehungen und emotionalen Bedürfnissen.

Aufgrund Deiner Eltern bist Du etwas gehemmt und scheu. Du bist ein bisschen ängstlich im Selbsta Ausdruck. Manchmal verletzt Du andere durch Deine unüberlegte Wahl Deine Worte. In Deinem Selbsta Ausdruck besteht eine gewisse Spannung aufgrund einer Hemmung, die sich bei Dir als Kind durch Deinen einengenden Vater entwickelte.

Du kannst Dich nur schwer öffnen, weil Du andere nicht belästigen willst.

Einerseits bist Du offen, andererseits verschließt Du Dich total, warum?

Manchmal hast Du Bedenken weiterzukommen und gehst in den "Untergrund".

Deine Mutter hat Deine seelische Entwicklung gefördert. Dadurch hast Du in Deinem ganzen Leben meist eine positive und stabile Einstellung.

Du ergreifst zum richtigen Zeitpunkt die Initiative in sozialen Beziehungen.

Du machst ein Rollenspiel aus einem Gespräch, statt offen und echt zu reden.

Du kannst schnell denken, hast blitzartige Eingebungen, bist kreativ. Deine revolutionären Äußerungen erschrecken die Gesellschaft. Du kannst in kaum erschlossenen Wissenschaftsgebieten forschen.

Du verleihst Deinem Kulturkreis annehmbare Ideen zum richtigen Zeitpunkt.

Aufgrund von Enttäuschungen in der Liebe bist Du etwas vorsichtig.

Du bist ein Genießer der Kunst und brauchst seelenvolle Beziehungen. Du bist ein Diplomat, fröhlich und kannst Frieden stiften. Du kannst ungestört handeln und aus dem Vollen schöpfen. Aus Verantwortungsbewusstsein handelst Du überlegt und ernsthaft.

Dich belastet ein wenig, dass Du nicht immer der Maßgebende bist.

Du bist unzufrieden, weil Dein Vater einen starken Einfluss ausübt.

Du bist würdig und vorsichtig, man hält Dich für kalt.

Aus plötzlichen Änderungen in Deinem sozialen Umfeld profitierst Du.

Deine Generation erlebt den Konflikt zwischen Masse und Individualität.

## Beschreibung Deiner karmisch bedingten Lebenssituation.

Dein erstes Lebensthema lautet:

*» Dein Problem ist die dauernde Krise in Deinem Bewusstsein. «*

Du verbringst den größten Teil Deines Lebens in tiefen Gedanken.

Für Dich ist die physische Welt anstrengend und erschöpfend. Von Zeit zu Zeit hast Du es mit Krankheiten zu tun, die Dich aus dem Konkurrenzkampf Deiner Umwelt befreien und Deine Arbeitsfähigkeit stark einschränken.

Wenn Du arbeitest, findest Du die Arbeitsbedingungen unerträglich. Du hältst Dich entweder für unterbezahlt oder findest schließlich all das ungewürdigt, was Du anzubieten hast. Du wirst von den Dich umgebenden Umständen so in Anspruch genommen, dass Deine Einstellung zur Arbeit alle anderen Gebiete Deines Lebens beeinflussen kann.

Du trägst viele alte Erinnerungen an Ordnung und Organisation in Dir, doch Du siehst überall nur Chaos.

In Deinem früheren Leben warst Du ein Perfektionist, und kritisch gegenüber der ganzen Welt. Jetzt schwächen Dich die Unvollkommenheiten und Mängel, die Du überall siehst so sehr, dass Du Dich unfähig fühlst, mit ihnen fertig zu werden. Du bist der Meinung, dass Dir die Welt nicht alles gibt, was sie eigentlich zu bieten hätte.

Vielleicht äußert sich das bei Dir in Selbstmitleid, oder Du hegst einen bitteren Groll. Kann es sein, dass bei Dir Neidgefühle gegenüber den anderen bestehen, denen es besser geht und die es anscheinend weniger verdient haben als Du? Gewöhnlich ist ein aufgeblasenes Egogefühl die Ursache des Problems. Dein Selbst, das sich in Deinen früheren Leben entwickelt hat, wird nun als perfektes Ideal angesehen, das über der restlichen Menschheit steht.

In Deinen inneren Gedanken wirst Du kaum zugeben, dass Du dazu neigst, auf andere herabzusehen. Doch insgeheim siehst Du jeden als weniger perfekt an als Dich selbst.

Du bist lieber arbeitslos, als dass Du eine Arbeit annimmst, von der Du meinst, dass sie unter Deiner Würde ist.

Es ist jedoch sicher, dass die Umstände Dich gerade zwingen werden, eine solche Arbeit zu tun, sogar wenn es gegen jedes Deiner Prinzipien geht.

Weil Du die Tendenz hast, den Ärger über Deine Demütigung hinunterzuschlucken, schaffst Du Dir eine Krankheit nach der anderen, bis Du schließlich an den Punkt kommst, wo Du es gerechtfertigt findest, den Arbeitsbedingungen die Schuld an Deinem schlechten Gesundheitszustand zu geben.

Du trägst die alte Erinnerung früherer Leben in Dir, dass die Gesellschaft Dich ausgestoßen hat, und Du fühlst Dich daher als vernachlässigtes Kind, das vom Reichtum des Lebens ausgeschlossen ist, der anscheinend nur für die anderen da ist, nur nicht für Dich. Du wendest zuviel Energie darauf, andere zu beeindrucken und nicht, um eine eigene innere Fülle zu entwickeln. Du musst mehr als andere lernen, nach innen zu sehen, wo Du alle Antworten auf Deine Probleme findest.

Wahrscheinlich verbringst Du auch zuviel Zeit und Energie mit unwichtigen Gedanken. In Dir ist ein starker Rest von Nervosität vorhanden, und Du ruinierst Dich bei dem Versuch, jedes kleinste Detail in Dein Ordnungssystem einzugliedern. Du musst Unterscheidung lernen zwischen dem, was wichtig ist in Bezug auf Deine Lebenswerte und was nur eine vorübergehende Unordnung ist, die zur rechten Zeit wieder vorbeigeht.

Durch Dein beständiges Hinterfragen schaffst Du Dir selbst ein sexuelles Problem, das sehr tief in Versagensängsten wurzelt. Und Du bist so unfähig, Deinen Ängsten gegenüberzutreten, dass Du dieses Problem lösen willst, indem Du ein abnormes Sexualverhalten entwickelst, um Deine Gefühle der Unzulänglichkeit zu verdecken.

Obwohl Du es nicht willst, meinst Du, dass man leicht ohne Dich auskommen kann. In früheren Leben brachtest Du es fertig, Dein Universum zu kontrollieren. Jetzt erscheint Dir die Welt größer als Dir lieb ist, und Du tust alles, was in Deiner Macht steht, um Dich im Vergleich zu ihr nicht zu klein zu fühlen.

Deine Entwicklung beginnt in dem Moment, wo Du Dich selbst nicht nur als Teil eines größeren Ganzen siehst, sondern wenn Du weißt, dass Du in Dir selbst die Essenz des ganzen Universums besitzt. Du musst die alte Tendenz aufgeben, die Welt in kleine Schublädchen zu packen und musst die Ursache von allem nur in Dir selbst suchen. Hier wirst Du den reichen Überfluss finden, den Du immer so verzweifelt gesucht hast.

Perioden von erzwungener Isolation verhelfen Dir zu einem höheren Bewusstsein, durch das Du schließlich lernst, dass die Dinge zwar unterschiedlich sein können, aber deshalb nicht das eine besser oder schlechter als das andere ist.

Wenn Du tief nach innen gehst, wirst Du feststellen, dass alle Lebensbedingungen nur davon abhängen, dass Du daran festhältst, die Welt verändern zu wollen, anstatt Deine Energien dafür einzusetzen, Dich selbst umzukrempeln.

Es ist gut für Dich, Dich in die Arbeit einer großen Institution zu versenken, wo Du ein Gruppenbewusstsein entwickeln kannst und Dich eher auf das kollektive Gute des Ganzen konzentrierst als in dem angesammelten Überrest Deiner vergangenen Bitterkeit zu verweilen.

Du wirst oft auf Gebieten auf die Probe gestellt, die Dir helfen, Mitgefühl zu entwickeln, bis Du schließlich siehst, dass andere zu verurteilen Dich nur um Dein eigenes Glück bringt.

Dein vergangenes Karma ist überwunden, wenn Du lernst, zu fließen und nicht mehr zulässt, dass Dein Leben ständig von Lappalien unterbrochen wird. Du musst Dich selbst auf die Essenz des Universums einstimmen und nicht versuchen, alles in kleine Schublädchen einzuordnen. Die Schubladen sind wie ein Kartenhaus, und erst nach dem es eingestürzt ist, erkennst Du, dass Dein Lebenssinn sehr weit von dem entfernt ist, was Du ursprünglich dachtest!

Dann kannst Du lernen, Dich zu öffnen und in der Schönheit von Gottes Schöpfung einzutauchen anstatt nur einen Teil von Gott zu sehen und diesen Teil dann Alles zu nennen. Sobald Du jede Veränderung willig begrüßt und Dich dem Lauf der Dinge im Leben überlässt, bist Du auf dem Weg.

Schließlich wirst Du die Welt verlassen, wo sich die Menschen gegenseitig manipulieren und durch die Tür zu einer höheren Harmonie gehen.

Um Dich darauf vorzubereiten, musst Du die unterbewussten Erinnerungen der physischen Probleme überwinden, die Dich immer wieder belasten, und anfangen, die kosmische Leiter hinaufzusteigen, die zur Verwirklichung Deiner Seele führt. Du musst lernen, das Wunder von allem, was Du siehst, zu würdigen, ohne Dich um die Details zu kümmern und nach dem Wie und dem Warum zu fragen.

Dein Leben wird das Ende einer Idee darstellen, so wie Dantes Werk das Ende einer Literaturperiode symbolisiert. Wenn Du dies akzeptierst, kann Deine Lebenswerk der bedeutende Höhepunkt alles Vorangegangenen werden.

Obwohl Du eher hinter den Kulissen arbeitest, besteht auch die Möglichkeit, dass Du die öffentliche Aufmerksamkeit erlangst. Du musst auch lernen, dass Dein körperlicher Gesundheitszustand total abhängig ist von der Reinheit und Festigkeit Deiner inneren Einstellung.

Dein Leben wird ein karmischer Übergang sein von der Welt der Materie in das Bewusstsein des unendlichen Geistes!

Dein zweites Lebensthema lautet:

*»Nach Zeiten der Einsamkeit, in denen Du Stärke sammelst, wirst Du glücklich.«*

In diesem Leben lernst Du, eigene innere Kraft zu entwickeln. Die Umstände zwingen Dich zum Alleingang und es ist oft niemand da, an den Du Dich lehnen kannst. Schließlich lernst Du, dass Du Dein Leben selbst in die Hand nehmen musst, wenn es verbessert werden soll. Doch vorher musst Du erst Deine gleichgültige und sorglose Einstellung überwinden.

Du hältst noch sehr an der vergangenen Neigung fest, Dich selbst über Deinen Mangel an Freunden zu bemitleiden, wenn Du fühlst, dass Du sie am nötigsten hast. Irgendwie scheinen die anderen in Stressmomenten immer abwesend zu sein. Lange Perioden der Einsamkeit und Isolation und manchmal auch Zeiten, die Du als Eremit verbringst, sind nicht ungewöhnlich.

Doch wenn der Geist schließlich gefestigt ist, gibt es kaum etwas, was Dich von Deiner Bestimmung abbringen kann. Du musst lernen, dass Deine Isolation eine selbst auferlegte Voraussetzung ist, um Kraft zu sammeln. In diesem Leben bist Du zu einer starken Führungsaufgabe fähig, aber erst musst Du alle Selbstzweifel überwinden.

Dein aus der Vergangenheit stammender Wunsch nach Freundschaft schwächt Dich, denn diese Beziehungen tragen nur wenig dazu bei, Dein Selbstvertrauen aufzubauen. Du musst zielorientierter werden und nicht Deiner gewohnten Neigung nachgehen, Deine Energien zu verschwenden. Das Interessante ist, dass Du selten einen Rat von anderen annimmst, obwohl Du meinst, die Antworten der anderen auf Deine Fragen nötig zu haben.

Die Freunde, die Du hast, werden aus allen möglichen Kreisen kommen. Insofern erweitern sie Deinen Gesichtskreis, denn sie bringen Dir jetzt die Erkenntnisse, die Du Dir in früheren Leben verdientest.

Wenn Du einmal eine Entscheidung gefällt hast, hält Dich nichts mehr auf, Deine Erfolge zu erreichen, denn Du möchtest auf keinen Fall den Kürzeren ziehen. Du denkst viel an die Zukunft. Tatsächlich bist Du gewohnt, in der Zukunft zu leben bis Du eines Tages feststellst, dass »Heute« das »Morgen« von gestern ist, und dass nichts in der Zukunft existieren wird, was nicht im Jetzt geschaffen wird!

Du bist nicht leicht zu verstehen, denn Du wirst alles tun, um Deine eigene Individualität zu behalten und zu betonen.

In früheren Leben hast Du Dich in gewissen Dingen von der Masse abgesondert, das ermöglichte Dir, Dich frei zu fühlen, Deinen eigenen Weg zu gehen. Jetzt bist Du stolz auf Deine Einzigartigkeit und Verschiedenheit und machst Dir weniger aus der Tradition der Gesellschaft, als aus Deinen eigenen Regeln, die Du Dir selbst gesetzt hast.

Deine Hauptschwierigkeit in diesem Leben ist Dein Mangel an Kontrolle. Ohne Disziplin kannst Du Deine Kraft in nutzlose Projekte stecken bis Du merkst, mit Dich niemand anderer mit der Peitsche antreiben wird.

Wenn Du auf Deinem früheren Wissen der Vergangenheit aufbaust, bist Du fähig, viel für die Menschheit zu tun, denn für das Wohl der Menschheit kannst Du unpersönlicher handeln.

Wahrscheinlich gelangst Du aus der Armut zu Reichtum. Die große Veränderung tritt ein, nachdem die Tendenz zur Nachlässigkeit sich in die Fähigkeit zu verantwortlichem Tun verwandelt. Am meisten erstaunt es Dich, wenn Du Talente aus früheren Leben in Dir entdeckst, an deren Existenz Du bisher nie geglaubt hattest.

Sobald Du die Prinzipien gefunden hast, denen das Leben unterstellt werden kann, wirst Du glücklich sein. Doch diese Prinzipien müssen unerschütterlich sein und Dir das Gefühl geben, dass Du etwas Solides schaffst. Dann wirst Du Dein Leben in dem Rahmen der Prinzipien, zu denen Du Dich bekannt hast, erkennen.

Da Du durch die zerstreuten Aktivitäten der anderen gestört wirst, die Dich an Deine früheren Leben erinnern, fühlst Du das starke Bedürfnis, endlich zu sehen, dass sich das Leben in einer bestimmten Richtung auf ein bestimmtes Ziel zu bewegt. Doch möchtest Du Deine vollständige Unabhängigkeit bewahren. Aus diesem Grunde kannst Du andere Menschen schlecht tolerieren, bei denen Du Dich schlecht entfalten kannst. Und sie werden Deine Grenzen zu spüren bekommen.

In Dir existieren noch die stark verwurzelten Prinzipien von Fairness und Gleichheit. In diesem Leben hast Du die Möglichkeit, auf Dich selbst gestellt zu sein, so dass Du ungehindert von anderen Deinen wahren Glauben ausdrücken kannst. Deine jetzige Aufgabe ist es, den Menschen so begeisternd und nachdrücklich wie möglich den Weg zu zeigen, wie die Welt sich von ihrer Bürde befreien kann. Du hast dann Deine größten Erfolge, wenn Du Deinen persönlichen Willen in den Dienst der Menschheit stellst.

Solange Dein Gefühl von Fairness nicht verletzt wird, hast Du zweifellos gute Voraussetzungen für eine Führungsrolle. Du bist revolutionären Veränderungen fähig. Im Endeffekt bist Du immer sehr erstaunt und fasziniert von all den Möglichkeiten, die Du erreichen kannst. Gleichzeitig bist Du gekränkt, wenn Du siehst, wie sich andere Menschen über ihre selbst geschaffenen Einschränkungen beklagen, denn Du kennst sehr gut das Gefühl, sich an einen eigenen Haaren aus dem Sumpf zu ziehen.

Du strebst nach Größe und möchtest nicht bespöttelt werden für einen Glauben, für dessen Ausdruck Du so hart gekämpft hast.

Während Du in Liebesangelegenheiten sehr tief empfindest, geht der Rest von Dir nicht sehr tief unter die Oberfläche. Momentane Faszinationen üben immer noch einen starken Reiz auf Dich aus, und sie bringen Dich oft von Deinem rechten Wege ab, indem sie es Dir erschweren, den Kern Deines wahren Selbst klar zu sehen. Und darum musst Du Dich mit Deinen Erfolgen identifizieren, weil sie das einzige wirkliche Barometer für Deinen Wert sind.

Obwohl Du Dir manchmal sehr wünschst, allein zu sein, kannst Du doch nie ohne Menschen leben, denn Du blühst in Ihrer Bewunderung für Deine Taten auf. Du glaubst fest an Gerechtigkeit und kannst den Menschen leicht verzeihen, wenn sie einen Fehler zugegeben haben. Du kannst nie mit jemandem streiten, der Dir unterlegen ist, denn das Gefühl für Fairness ist so zum Bestandteil Deiner Seele geworden, dass Du Dich bei einem unfairen Wettbewerb unwohl fühlst.

Mit zunehmendem Eindringen in die Tiefe des Lebens wirst Du feststellen, dass die Dinge, die Dich in früheren Leben geärgert haben, Dich nun plötzlich nicht mehr stören. Obwohl es Dein gegenwärtiges Karma ist, Deine Genialität auf praktischen Betätigungsfeldern auszudrücken, kämpfst Du darum, Deinen einzigartigen Charakter zu erhalten.

Vielleicht verbringst Du die späten Jahre Deines Lebens allein. Auch wenn Du verheiratet bist, hältst Du Dein starkes Unabhängigkeitsgefühl so sehr aufrecht, dass Du dazu neigst, andere Familienmitglieder in sicherer Entfernung von Dir zu halten.

#### **Nachwort**

Zu den einzelnen Planetenbesetzungen und Aspekten gibt es natürlich ausführlichere Beschreibungen. Wenn Du daran Interesse hast, kannst Du auch selbst die gesamten Bedeutungen in der astrologischen Literatur nachlesen. z.B.: F. Sakoian u. L. S. Acker, Das große Lehrbuch der Astrologie, Knauer, Betty Lundsted, Astrologische Aspekte, Knauer. Der Mondknoten-Deutungstext der Lebensthemen wurde erstmalig in englisch veröffentlicht bei Samuel Weiser Inc., York Beach, ME USA in: » Karmic Astrology, Volume 1: The Moon's Nodes and Reincarnation. « Copyright (C) 1975 Martin Schulman. Der deutsche Mondknoten-Deutungstext der Lebensthemen wurde mit freundlicher Genehmigung der Urania Verlags AG. CH-8212 Neuhausen, dem Buch: Martin Schulman, Karmische Astrologie 1, Mondknoten und Reinkarnation, Urania Blaue Reihe 8, 1993, übernommen. Copyright (C) 1995 für die Verwendung in elektronischen Programmen in deutscher Sprache by Volker Doormann.

## Berechnung der Planeten und Häuserpositionen für den Transitzeitpunkt einschließlich der Transitaspekte bezogen auf den Geburtszeitpunkt.

Berechnung der Transite für Dead@now

Transitdatum.....: 5. 8.1966

Planetenpositionen:

Verteilung:

	Sonne	=	12° 34' 48"	Löwe		im	8. Haus
M.C.	Mond	=	27° 26' 8"	Fische		im	3. Haus
*	Merkur	=	0° 40' 43"	Löwe	R	im	8. Haus
1 * 7	Venus	=	17° 46' 30"	Krebs		im	8. Haus
*	Mars	=	16° 53' 36"	Krebs		im	8. Haus
ASC*****DESZ	Jupiter	=	19° 57' 44"	Krebs		im	8. Haus
*	Saturn	=	29° 16' 33"	Fische	R	im	3. Haus
2 * 0	Uranus	=	17° 40' 43"	Jungfrau		im	9. Haus
*	Neptun	=	19° 22' 22"	Skorpion		im	11. Haus
I.C.	Pluto	=	16° 59' 5"	Jungfrau		im	9. Haus
	Mo.-Kn.	=	21° 17' 26"	Stier		im	5. Haus
	Chiron	=	26° 7' 46"	Fische		im	3. Haus

( R = Planet ist rückläufig )

Berechnung der Aspekte zum Transitzeitpunkt.

Die Gradzahlen geben die Abweichung vom exakten Aspekt an. Aspekte exakter als 1 Grad sind mit einem "!" markiert.

Konjunktionen: 0°

Mond	- Saturn	1.8 °	<b>Venus</b>	- <b>Mars</b>	<b>0.9 ° !</b>
Venus	- Jupiter	2.2 °	Mars	- Jupiter	3.1 °
<b>Uranus</b>	- <b>Pluto</b>	<b>0.7 ° !</b>			

Quadrate: 90°

Sonne	- Neptun	6.8 °	Mond	- Aszendent	6.2 °
Venus	- M.C.	2.7 °	Mars	- M.C.	1.9 °
Jupiter	- M.C.	4.9 °	Uranus	- Aszendent	3.5 °
Pluto	- Aszendent	4.2 °			

Trigone: 120°

Mond	- Merkur	3.2 °	Merkur	- Saturn	1.4 °
Venus	- Neptun	1.6 °	Mars	- Neptun	2.5 °
<b>Jupiter</b>	- <b>Neptun</b>	<b>0.6 ° !</b>	Uranus	- Mondknot.	3.6 °
Pluto	- Mondknot.	4.3 °			

Sextile: 60°

Sonne	- M.C.	2.5 °	<b>Venus</b>	- <b>Uranus</b>	<b>0.1 ° !</b>
<b>Venus</b>	- <b>Pluto</b>	<b>0.8 ° !</b>	Venus	- Mondknot.	3.5 °
<b>Mars</b>	- <b>Uranus</b>	<b>0.8 ° !</b>	<b>Mars</b>	- <b>Pluto</b>	<b>0.1 ° !</b>
Mars	- Mondknot.	4.4 °	Jupiter	- Uranus	2.3 °
Jupiter	- Pluto	3.0 °	Jupiter	- Mondknot.	1.3 °
Uranus	- Neptun	1.7 °	Neptun	- Pluto	2.4 °

### Oppositionen: 180°

Mond - Uranus 9.8 °      Neptun - Mondknot. 1.9 °

### Quincunx: 150°

Venus - Aszendent 3.4 °      Mars - Aszendent 4.3 °  
Jupiter - Aszendent 1.2 °      Aszendent- Mondknot. 0.1 ° !

### Transitaspekte bezogen auf den Geburtszeitpunkt.

Die Gradzahlen geben die Abweichung vom exakten Aspekt an. Der erste Planet, der "L"aufende, bildet einen Transitaspekt zum zweiten Planeten, dem "R"adixplaneten, also zu der Position welche der Planet bei der Geburt hatte. Aspekte exakter als 1 Grad sind mit einem "!" markiert. Die "wichtigen" Transite sind mit einem "\*" markiert.

### Konjunktionen: 0°

Venus L - Venus R 2.4 °      Mars L - Venus R 1.5 °  
Jupiter L - Venus R 4.6 °\*      **Uranus L - Aszendent R 0.1 °\*!**  
**Pluto L - Aszendent R 0.8 °\*!**

### Quadrate: 90°

Neptun L - Sonne R 4.6 °\*      Mondknot. L - Sonne R 2.7 °  
Merkur L - Mond R 4.6 °      Jupiter L - Mond R 6.1 °\*  
Neptun L - Merkur R 7.2 °\*      Mondknot. L - Merkur R 5.2 °  
M.C. L - Venus R 0.4 ° !      Neptun L - Uranus R 6.6 °\*  
Mondknot. L - Uranus R 4.7 °      Sonne L - Neptun R 3.9 °  
Aszendent L - Aszendent R 3.4 °      Uranus L - M.C. R 2.2 °\*  
Pluto L - M.C. R 1.5 °\*      Neptun L - Mondknot. R 7.8 °\*  
Mondknot. L - Mondknot. R 5.9 °

### Trigone: 120°

Aszendent L - Sonne R 2.7 °      Aszendent L - Merkur R 5.3 °  
Neptun L - Venus R 4.0 °\*      Uranus L - Saturn R 7.0 °\*  
Pluto L - Saturn R 7.7 °\*      Mondknot. L - Saturn R 3.4 °  
Aszendent L - Uranus R 4.8 °      Mondknot. L - Aszendent R 3.5 °  
M.C. L - M.C. R 0.5 ° !      Aszendent L - Mondknot. R 6.0 °

### Sextile: 60°

Aszendent L - Mond R 4.9 °      Uranus L - Venus R 2.3 °\*  
Pluto L - Venus R 1.6 °\*      Mondknot. L - Venus R 5.9 °  
**Merkur L - Mars R 0.6 ° !**      Mond L - Jupiter R 2.0 °  
**Saturn L - Jupiter R 0.1 °\*!**      Mond L - Saturn R 2.8 °  
Saturn L - Saturn R 4.6 °\*      Neptun L - Saturn R 5.3 °\*  
**Venus L - Aszendent R 0.0 ° !**      **Mars L - Aszendent R 0.9 ° !**  
Jupiter L - Aszendent R 2.2 °\*      Neptun L - Aszendent R 1.6 °\*  
Sonne L - M.C. R 2.9 °

### Oppositionen: 180°

Mond L - Mars R 2.6 °      **Saturn L - Mars R 0.8 °\*!**  
Merkur L - Jupiter R 1.3 °      Merkur L - Saturn R 6.0 °  
Venus L - Saturn R 6.9 °      Mars L - Saturn R 7.8 °  
Jupiter L - Saturn R 4.7 °\*      Aszendent L - M.C. R 5.7 °

### Quincunx: 150°

Mond L - Sonne R 3.5 °      Mond L - Mond R 1.3 °  
Saturn L - Mond R 3.2 °\*      **Mond L - Merkur R 0.9 ° !**  
Saturn L - Merkur R 2.7 °\*      Mond L - Uranus R 1.5 °  
Saturn L - Uranus R 3.3 °\*      Neptun L - M.C. R 3.9 °\*  
**Mond L - Mondknot. R 0.3 ° !**      Saturn L - Mondknot. R 2.1 °\*

Die Bedeutungen der Transite kannst Du z.B in diesen Büchern finden:

Betty Lundsted, Transite, Blaue Reihe 18, Urania Verlags AG. \*)  
Betty Lundsted, Planetenzyklen, Blaue Reihe 17, Urania Verlags AG. \*)  
Robert Hand, Das Buch der Transite, Hugendubel, 1991.

\*) Urania Verlags AG. CH-8212 Neuhausen, Bahnhofstr. 21

## Ende der karmaastrologischen Charakteranalyse für Dead@now

Dead@now (© by dead@now Winter 2003/2004):

" also das land meiner geburt ist kirgisien und die stadt tokmok (früher tokmak) die uhrzeit war 07:15 am morgen, den 17/8/1961. das land finde ich zwar im system aber die stadt die das system angibt ist in russland mehrere hundert kilometer weg.

mit der narbe, ja das stimmt ich habe eine. die entstand während meiner geburt. mein zwillingsbruder wurde 19 std. früher geboren. ich soll verkehrt gelegen haben und die nabelschnur um den hals. ich wurde mit der zange gezogen und bin den dan vom tisch gerutscht und auf den boden gefallen. das gesicht und der kopf waren stark verformt gewesen. weill die knochen strucktur bei babys sehr weich ist, hatte es sich relativ schnell alles gegeben doch eine relativ starke knochen narbe verläuft an der linken kopf seite.

wie bist du eigentlich auf die narbe gekommen? oder warst du bei der geburt dabei gewesen??

mein nick den hab ich seit der nahtoderfahrung, damals bin ich fast **ertrunken**, als ich rausgezogen wurde und wieder belebt, der erste gedanke der durch den kopf schoss war "jetzt bin ich tot"

seitdem betrachte ich die physis als eine art schattenwelt und mich als tot. den nick **dead@now** gab ich mir erst als ich im englishsprachigem raum lebte. der nick hat nicht nur negatives, der ist genauso positiv.

als ich 18 jahre alt war, musste ich zur armee eingezogen werden (noch in der sowjetunion) da wir an der grenze unweit von china und afghanistan wohnten. sahe wir die vorbereitungen der millitärs für eine invasion in afghanistan. als der einberufungsbescheid kam ging ich einfach nicht hin. damals war das ein verbrechen das sich kaum jemand leistete. ich wurde verhaftet und vor's militärtribunal gestellt.

am tag der verhandlung suggerierte ich mir den satz noch bewusster als sonst "jetzt bin ich tot".

bei der verhandlung waren drei alte millitärs mein vater und ich anwesend gewesen.

die millitärs machten uns klar, dass wenn die sich für eine straffe entscheiden würden. da müsste ich mindestens für 5 jahre militär knast danach nochmal die reguläre armee machen. also mindestens 7 jahre von der familie weg.

ich sagte den direkt das die sich doch lieber für eine erschiessung entscheiden sollten, denn wir wussten alle was in dem militär knast ablief, da kam kaum jemand lebend raus. die millitärs stutzten und predigten mir erstmals die vorteile des sowjetregimes vor.

na ja die lust zum straffen war den dann am ende doch vor lauter preisen der vorteile des regimes, vergangen. die liessen mich gehen, dabei hatte sich davor das ganze dorf in trennen von mir verabschiedet, um so grösser war die überraschung als ich zurück kam.

die sehnsucht nach der seefahrt kam erst nach der nt erfahrung. später stellte ich fest das es eigentlich die suche nach dem ort war den ich bei der nt erfuhr. beides wasser, deshalb auch der alptraum, es war ja kein ort vorhanden.

meinen körper hab ich immer relativ gut trainiert, gehe auch jetzt regelmässig joggen durch die wälder und hab einen turnreck mir aufgestellt an dem ich rumturne. ich tendiere aber dazu in der physis kein konstruktives potenzial zu sehen. ausserden tendiert der körper zu schwächen, wehwehchen und

anderen abarten. in der meditation ist es schon angenehmer da kann ich mehr kreatives entdecken und vorallem eine art freiheit die der physis fremd ist.

ich war mal in einem uboot simulator, in dem wurden die marine's für bestimmte übungen vorbereitet. da gab es dieses torpedorohr, das relativ eng ist. es gab die übung, aus dem torpedorohr das uboot zu verlassen. die übeung war wohl sehr unangenehm weil der marine ins rohr kriechen musste. danach wurde es von innen verschlossen, dann das wasser reingelassen erst dann konnte er es verlassen.

als ich in dem rohr war, dachte ich endlich biste diese nutzlose menschen masse los, obwohl es wirklich sehr eng war.

1988 wurde ich gefragt, (da ich russisch spreche) ob ich nach pakistan gehen würde. das rote kreuz und andere hilforganisationen hatten manchmal zugang zu russischen kriegsgefangenen (es waren soldaten die sich zum islam bekannten nach der gefangnahme, die wurden in der regel nicht hingerichtet). in der stadt peshawar machte ich bekenntschafft mit afganen die mich mit rübernahme nach afganistan. in der zeit waren in der stadt jalalabad, unweit von der grenze, die russen eingekreist gewesen von den afganischen kämpfern. als wir den khyber pass erreichten, war da eine grosse gruppe von afganen. die hatten zwei russische soldaten gefangen genommen gehabt, und die hinrichtung wurde vorbereitet. ich wollte mich diesem entziehen, meine afganischen begleiter schoben mich jedoch nach vorne damit ich alles sehen konnte. kurz gefasst, der mulla sprach das todesurteil für die soldaten. die soldaten kurz vor dem tod zu sehen war für mich ein schock, obwohl sie schon so misshandelt waren das sie mit sicherheit irgendwann durch die verletzungen gestorben wären. hinzu kamm noch das die afganen ihren kinder die kalashnikovs in die hand drückten, denn hier konnten sie unmittelbar lernen den feind zu töten. kinder erschossen kinder denn die soldaten waren 18-19 jahre alt. zu all dem schock kamm noch die erkenntnis das hier die seelen der schiessenden kinder für ihr leben lang vergewaltigt wurden und dies wurde anschliessend mit einem fest gefeiert. ich spreche hier aus meiner sicht und nicht aus der sicht der betroffenen nation, es mag für die eine kleiner sieg gewesen sein, ich sah nur verlierer und ich war einer davon.

meine erfahrung war ähnlich wie deine, sehr intensiv. ich hatte den einblick in mein wahres zuhause erhalten. während der erfahrung gab es keinen körperlichen schmerz, erst als ich zurück geschleudert wurde ohne meinen willen, da hatte ich starke schmerzen und der erster gedanke war der, das ich jetzt tot bin.

dieser gedanke "jetzt bin ich tot" ist immer da, in situationen wo ich glücklich bin, in phasen wo es mir gut geht da steht es dann wieder vor meinen augen "jetzt bin ich tot".

der gedanke hat nach der erfahrung eine gewisse berechtigung für mich, weil ich durch den nahtod weiss dass das hier nur ein schatten dasein ist, nichts entspricht der wahrheit nichts ist schön es ist so verdammt entbehrlich diese physis. deshalb wünsche ich mir das es diese erfahrung nie gäbe.

Bei meiner NT Erfahrung gab es zwei Phasen. In der ersten Phase hatte ich auch diese Gefühl doppel zu sein. Der Körper war zwar Ausserhalb, jedoch noch vorhanden, und reagierte automatisch auf physische Reflexe (z.B: Atmen).

Als der Vorhang aufriss, da war LICHT, alles war erfüllt von Liebe. Dieses SELBST zu erfahren dafür gibt es keine Sprache um es zu beschreiben. Keine Doppelwahrnehmung, keine Physis, keine Reflexe oder Notwendigkeiten.

Es gab nur noch Licht das aus einem strömte, alles nährte und in einen zurückfloss.

Leider, warum weiss ich nicht, musste ich zurück, ich hasse dieses Wesen das diese Entscheidung für mich traff, ich war es nicht.

Ich hab zum Beispiel in meinem früherem Beruf (Physiotherapie wieder diese dumme Physis) viel mit Leuten zu tun gehabt die kurz vor dem Tod standen (HIV, Krebs). Wenn ich den meine Geschichte erzählte das hatt viellen die Angst genommen.

es geht ja nicht um den tod. Wenn man einmal in Schlosses innerem war ist ein Schweinestall... tja es gibt kein vergleich.

Beim NT konnte ich ins Leben einsehen (es sein) und es war ausser Frage. Beim Meditieren bekommt man auch ein Einsehen von einer Wahrscheinlichkeit, diese hatte ich auch beim Suizid.

Was ist Berufung? Könnt Ihr mir erklären was eine Berufung ist und wie kann man feststellen was man für eine Berufung hat, falls es sie gibt.

Seit gut einem Jahr bin ich ohne Einkommen. Es war bis vor kurzem auch so in Ordnung gewesen (hatte ja gespart). Nun ändert sich aber etwas im mentalem Bereich bei mir. Eine gewisse Unruhe, oder eher der Drang mal wieder eine Arbeitsenergie zu Leben stellt sich ein. Ich hab so ziemlich viel schon ausprobiert im Leben und hab in sämtlichen Ländern gelebt. Hatte neulich das Gefühl das ich nach Irland gehen muss (lebte da schon mal früher). Kurzentschlossen packte ich meine Sachen und fuhr rüber. Doch alles stagnierte, gefühlsmässig lag ich falsch. Seit drei Tagen höre ich ein Geräusch (kein ohrensausen) als jemand leise über nassem Sand gehen würde.

immer wenn ich etwas neues anfang im Leben war der vorhergehende Beruf irgendwie abgeschlossen und etwas neues ergab sich in der Regel schon im Vorfeld. Nun im meinem letzten war ich System Administrator (Computer),

als mein Interesse nach Jahren hierfür immer mehr sank und am Ende völlig verschwand, zwang ich mich dazu. Dies führte unter anderem am Ende zu einer handfesten Auseinandersetzung und das gesamte Team 9 Leute wurden gefeuert. Natürlich habe ich mich auch beworben in diesem Jahr nur läuft nichts, was wie gesagt auch bis jetzt ok war.

Langsam hätte ichs denn doch gewusst was denn so meine Berufung wäre.

was ich früher ausgeübt habe, hatt bis zu einem bestimmten Zeitpunkt Spass gemacht. z.B. als Filmmacher, da bin ich richtig kreativ aufgegangen und plötzlich ist es erledigt. Wie wenn du Hunger hattest, hast gespeist und alles ist gestillt.

als Physiotherapeut war es genauso, Kurse belegt neue Techniken erlernt doch dann kommt der Zeitpunkt und du nimmst den Hut.

mag sein das ich zu sehr im Aussen Suche, wenn ich meditiere kommt eher eine Antwort wie: was willst du denn erreichen gibt's denn nicht schon alles.

hatte mit zwei Medien dieses Thema, beide waren gleicher Meinung das es um eine Selbständigkeit geht.

nun zu den Wurzeln, es gibt Anfragen ob ich nicht eine Art Holzhandel in Europa aufbauen möchte (verschieden Hölzer Arten).

diese Anfragen kommen aus Osteuropa, wo ich jedoch immer etwas vorsichtig bin. Ich kenne den Markt im Osten und die vorgehensweisen und genau dies hält mich zurück.

vielleicht bin ich zu übervorsichtig.

.. ja klar das wäre irgend wann mal meinen Sohn zu treffen, ich weiss zwar nicht wo der ist, kann es mir aber vorstellen. Habe jedoch geschworen ihn nicht zu suchen. Meine Frau ging damals weg wo er erst 3 Monate alt war, zu einem anderen.

eigentlich ich kann gut sehen in Meditationen, oder früher wo ich in einer medialen Gruppe Mitglied war, konnte ich Krankheiten von anderen sehen ohne das es mir jemand von den Krankheiten erzählte.

kurz am Rande erwähnt. Ich hatte zwei Suizid Versuche im Leben gehabt, und da war es eigentlich der jetzigen Situation sehr ähnlich, ich war eigentlich ausgeglichen bevor ich es tat.

Als ich klein war, sagte mein Opa mal zu mir, alles was dir Angst macht, geh darauf zu du wirst feststellen das es deine Gedanken waren die dir Angst machten.

Filmmachen lernte ich weil ich davor Angst hatte, ich dachte das ist etwas für bestimmte Leute und nicht für mich.

Genauso Physiotherapie, von klein auf kannte ich eine Frau die sowas wie eine Hexe im Dorf war, ich hatte immer enormen respekt vor der.

Damals hatte die mir sehr helfen können (ich Stotterte stark). Als Erwachsener dachte ich oft an sie und wollte ähnliche Wege gehen.

Einen Kindheitstraum habe ich mir erfüllt, ich wollte immer Seemann werden. Später war ich einer und es (war) ein reiner Alptraum.

Das Gerausch kamm gestern Abend beim lesen. Ich legte das Buch zur Seite und liess es weiter zu. Es war so als ob jemand sehr Bewusst über nassem Sand geht, eher langsam aber sehr Bewusst ich sah wieder die Fussspuren, der Abdruck im Sand sehr gleichmässig (ausgeglichen gleich). Plötzlich wusste ich was es ist. Die Zeit. Ich bin fasst aus dem Bett geflogen vor Freude. Tausende Gedanken flogen durch den Kopf.

Wie, Fussspuren der Zeit, die Zeit naht, vielleicht wird mir die Zeit meines Lebens bewusst etc.

So hast Du wohl das Gefühl, "hier nichts mehr erledigen zu müssen, weil alles schon getan ist"...(?)...

Genau, das ist etwas was mit dem NT zu tun hatt.

Belehren möchte ich keinen. .. Als meine Frau mit dem kleinem Sohn wegging war am Ende mein Schutzengel der mir genau das zeigte wofür ich zu blind war. wenn an sie zu Glauben labil ist, dann bin ich gerne labil.

In meiner Kindheit waren um mich herum Menschen die alle an Gott glaubten und angeblich auch so lebten. Missbrauch, Misshadlung, Erniedrigung im name Gottes. Der existierte für mich irgendwann nicht mehr. Wenn es einen Weg zu ihm gab dann suchte ich einen anderen der von Ihm wegführte.

Als sich bei einer Herzchackre meditation mein Schutzengel offenbarte, wollte ich nicht mehr ohne seine Liebe. Jahre später, hatte ich erkannt dies war Gott.

Dead@now, mein Name rührt daher, weil ich mich frage, gibt es ein Leben vor dem Tod.

Die Engeln sind aus meiner Sicht nur ein Teil von uns selber. Ob wir uns dem öffnen oder nicht muss jeder selbst entscheiden. Mein teil (Schutzengel) meldete sich in einer Zeit, wo ich eine schwere Krise nicht akzeptieren wollte. Aus der Sichtweise dieses Teils konnte ich, mit der Zeit es wertfrei betrachten.

bei meinen zwei suiziden und der nt bin ich zurückgeschickt worden. gegen meinen willen, also gibt es noch was zu erledigen wird sich jeder denken.

ein buddhist, nachdem der meine nt erfahrung hörte, sagte mir du hast shamballa erfahren du musst nach ladaq. nun, shamballa war es nicht dessen habe ich mich vor ort selbst überzeugt.

habe jahrelang tao yoga ausgeübt, und als ich dann auch noch channeln lernte waren dann die aschtarianner, seths und der rest der sippe da um ihre weissheiten weiter zu geben.

ehrlich gesagt hinter diesem ganzen steht NICHTS.

die ebene ist leergefegt, es gibt nichts was für dieses und in diesem leben der wahrheit entsprechen würde.

warum wussten denn jesus und buddha weshalb sie hier sind und uns dieses wissen vorenthalten wird?

zwei mal habe ich mich zurückgezogen. einmal südlich vom K2, das waren nur 3 Tage&Nächte jedoch die konfrontation mit sich selber ist enorm. da ich immer über 3000m. höhe mich bewegte, war das schwierigste immer ausreichend wasser zu haben. es waren zwar immer gletscher um einen herum und ausreichend wasser, doch das sollte man nicht trinken. ich hatte einen filter bei mir gehabt doch der war so langsam das der gar nicht nachkamm meinen bedarf an wasser zu stillen.

in den ersten stunden war es schon beängstigend gewesen, gedanken wie "brichst dir ein knochen und keiner hilft dir".

das schöne war das panorama and a nice dark-blue open sky over you head. ich hatte mir kein ziel gesetzt wo hin ich gehen wollte, einfach alleine sein ohne zeitlimit. man verliert eigentlich schnell das gefühl für die zeit. es gibt nur den tag und die nacht.

einmal ist ein stein unweit von mir vom fels runtergekommen, der krach wurde vom echo noch verstärkt. da dachte ich "wenn der dich getroffen hätte, wäre nichts von dir übrig geblieben, jetzt ist wahrscheinlich ein käfer dran".

dieser gedanke wurde von der erkenntnis abgelöst das, der tod eines käfers genauso wertvoll wie der der meine ist. es war einfach gleichwertig, beide tode hatten die gleiche gültigkeit.

die nächte verbrachte ich auch im offenem, halt im schlafsack aber ohne zelt. im allgemeinen, liefert man sich der umgebung, der natur aus, vielleicht sowas wie das schicksal annehmen. man kann da auch nicht so ankämpfen wie in berlin oder frankfurt. da ist man allein und das ego kann sich da gar nicht behaupten, ausser reize setzen wie "erklimm den berg noch" . am vierten tag hatte mich eine pakistanische militär patrolie geschnappt. die haben sich halb totgelacht, mit einen deutschen und noch allein hatten die nicht gerechnet in der gegend.

im april dieses jahres war ich für 8 tage allein im norden vom baikal see. habe da zwar in einer kleinen holzhüte gelebt, weil draussen war es noch zu kalt um im freien zu schlaffen (nachts -20). vorher hatte ich mich informiert wie man den fisch da fängt und wie das eis aufgeschlagen wird um zu fischen. im allgemeinen fühlte ich mich da mehr in meinem element als unter den menschen. da kann man keine masken mehr aufsetzen, es gibt keinen dem man was vormachen kann. obwohl man sich zurückzieht um allein zu sein, ist man nicht alleine. die natur ist extrem lebendig und löst andere instikte in dir aus, man ist ständig mit irgend etwas beschäftigt. ja man ist aufmerksam, aufmerksam zu sich, der natur, landschaft. und man geht schlaffen wenn die sonne untergeht und steht auf bevore sie aufgeht.

sorry es liesst sich wirr, kann es nicht anders ausdrücken. dumme frage aber vielleicht ahnst du wozu der fake? bitte höfflichst um eine ehrliche antwort.

also bei der nt (ertrinken) war es so'n unauffälliger fließender übergang. es gab da plötzlich dieses lichtspiel, eine art licht-tanz von absoluter leichtigkeit und schönheit. das licht hate eine erquickende lebendigkeit und hebte jede art von schwere auf. mein körper füllte sich mit diesem licht und versuchte mit diesem licht zu tanzen. je mehr ich versuchte micht mit dem zu verbinden, umso intensiver wurde es. wen sich ein lichtstrahl brach, sprangen tausend weitere empor. die unbegrenzte anzahl von den lichtstrahlen, hob das **wasser**, ja jede masse um mich auf.

als ich selbst begann, wie irre mich zu brechen und zu teilen und dadurch, immer leichter in tausende von strahlen aufzugehen, verschwand das licht. eine undurchdringliche dunkelheit hüllte mich ein. reflex zum atmen setzte ein. die lunge lief mit **wasser** voll (kein schmerz, keine panik). ein geräusch wie wenn etwas zur seite gerissen wird und hier wieder das licht. hier brach sich nichts mehr, hier war alles sehr gesätigt und durchdrungen vom goldgelbem licht.

ich immer noch körper, getragen von einer unbeschreiblichen liebe. die liebe floss aus meinem körper in den gesamten unendlichen raum. mein kleiner zeh, besahs genauso viel liebe wie mein herz und er nahm es in der gleichen stärke wahr.

es war sowas wie vielleicht ein aus liebe geformter körper? das goldene liebes licht das aus mir heraus in den raum strahlte, kam aus dem raum in tausendfacher stärke zurück.

es war die power pur und hier war ich zu hause.

alles war mir bekannt, hierher gehörte ich hier war ich daheim.

leider zwang mich etwas heraus und ich bekam diese entsetzlichen physischen schmerz als jemand mich wiederbelebte. das erste was ich wahrnahm war der gedanke "jetzt bin ich tot"

bei meinem ersten suizid versuch (erhängen) nahm ich förmlich wahr wie mein kopf sich aufbläte. er

schien eine art blase zu bilden die ziemlich zäh war und nicht platzen konnte.

eine nabelschnur, die irgendwoher kam aus dem nichts lag um meinem hals gewickelt und mündete letztendlich in meinem nabel. die schnur pumpte unengen an lebensenergie in mich hinein,

gleichzeitig schnürte sie mir den hals zu. klares wissen lag im raum, sterben geht nicht. ein film von meinen physischen auseinandersetzungen schien abzulaufen. bilder von roher gewalt die mir angetan wurden und die ich anderen antat. als der film endete, platzte der kopf. die nabelschnur aus dem nichts verschwand, eine nebelhafte dunkelgraue ebene umgab mich. ich schien unendlich lange zu verweilen, nichts schien hier zu existieren ausser leere. irgendwann drehte ich mich in eine richtung, etwas war da, etwas befand sich da. keine gedanken an angst oder unwohl. in dieser besagten richtung, schien etwas aufzuleuchten. ich bewegte mich dahin, zunehmend wurde es lichter. erst dunkel rötlich dann etwas heller. irgendwann stellte ich fest, ich kann es so nicht erreichen, das licht war zu weit. dann wurde plötzlich klar das ich gar nicht gehe da es keinen boden gab. diese feststellung machte wiederum platz für eine andere feststellung, das licht kann sich nur auf mich zu bewegen und dies geht nur wenn ich versuche mich darauf zu bewegen, also es zu wollen. das licht rückte dadurch näher, schien trotzdem noch unendlich weit zu sein.

soweit die erinnerung an diese erfahrung, ab hier war ich wieder physisch.

es gab noch einen zweiten suizid versuch, ich denke es reicht erstamtl oder.

in astrologie bin ich null bewandt, weiss nur das ich löwe bin und das zu jedem monat ein zeichen gehört. neulich hörte ich das es noch ein ascendenten gibt und jeder soll den wohl haben. habe im internet dazu was gefunden, es soll wohl der gegenüberliegende stern sein, von was?

kann mir jemand das so erklären, wie einem fünf jährigem kind so das es verständlich ist?"

[ ... ]

lieber Volker, wow, das fünfjährige kind bedankt sich und fragt, was ist ein ascendent. du hast hier wissen eingepackt wovon ich wenig ahnung habe. klar ist das der ascendent wichtiger ist als der descendent, und der letztere, soweit ich es verstanden habe ist der löwe. der ascendent ist dann der märz weil der gegenüber liegt, welches sternzeichen ist das? da der ascendent das tor darstellt durch das sich alles manifestieren lässt, klingt das für mich sehr interessant. es ist irgendwie nicht greifbar, mir fehlt einfach hintergrundwissen.

was sind denn mondknoten, das wort habe ich noch nie gehört, verbindungsknoten von A nach B (jenseits&diesseits), nehme ich an? was sind häuser 1.2.3.....-12.??

werden denn in den horoskopen in den zeitschriften die aszendenten beschrieben oder die descendenten? "

Volker: " Dear DN, Dir fehlt Basiswissen. Astronomie ist ein kleiner, aber wichtiger Teil der Astrologie. Es gibt Begriffe, die etwas Bezeichnen, das man lernen und studieren kann wie in jeder Wissenschaft. Astrologie umfasst ausser der Astronomie (sphärische Trigonometrie, Koordinatentransformation, Bahnelemente der Planeten, Sternzeit, Himmelshäuser-systeme, Koordinatensysteme (Sonne, Erde)) viele andere Wissenschaften, wie Psychologie, Tiefen-Psychologie, Religion, das Spektrum des menschlichen Charakters in Relation zu Körper, Emotion, Mentalität, Ego-Bewusstsein und Seele, sowie die vorgeburtlichen Ursachen (Karma) und das spezifische Sein in diesem Leben.

Ich denke, es bringt Dir überhaupt nichts, wenn Du weißt, was ein Mondknoten ist. Wenn Du ein Aha Erlebnis haben möchtest, dann kannst Du Dir z.B. bei [www.astro.com](http://www.astro.com) ein Horoskop erstellen lassen. Wenn Du dann mehr wissen möchtest, dann gibt es Lehrbücher für alle Disziplinen.

Astrologisch ist der Mondknoten von großer Bedeutung, weil man aus seiner Lage in Bezug zur Erde bei der Geburt etwas über den Charakter früherer Leben sagen kann. Oft wird dadurch das Schicksal in diesem Leben etwas verständlicher für den Geborenen. Es ist der sog. Südknoten oder der absteigende Mondknoten, der hier gemeint ist; der Ort auf der Ekliptik, wo der laufende Mond nach Süden absteigt, wenn er die Ekliptik schneidet und sich in einem von 12 Häusern befindet, die immer auf den Horizont der Erde und den Trierkreis bezogen sind. U.a. ist deshalb ist die genaue Kenntnis der Geburtszeit wichtig, weil man nur daraus die Stellung des Mondknotens im Haus berechnen kann.

In jedem der 12 Häuser hat der Mondknoten eine andere Bedeutung die mit dem Grund-Thema der 12 Tierkreiszeichen zusammen hängen und sie wechselwirken auch noch mit den Planeten."

Dead@now: "...icke doch glatt auf die liebe und da steht. Mars im ersten Haus (oh, nein wie kann dies denn sein) .... und die häuser bezogen ihre stellungen, wie folgt.

Häuserstellungen (Placidus) Aszendent Jungfrau 20°07'37 . merkwürdig ist das es den ort meiner geburt nicht gibt im system."

Volker: " Dear DN, nimm den nächst größeren Ort, er ist bestimmt in der Datei enthalten und es verursacht wahrscheinlich nicht einen bedeutenden Fehler.

Wenn Du einen Jungfrau Aszendenten ausgerechnet bekommen hast, dann hast Du ja auch einen Ort eingegeben. Wenn dieser Ort nicht allzu weit von Deinem Geburtsort entfernt ist (+- 100km Ost/West) dann kannst damit beginnen.

Du hast den Mars in Haus 1? Ich auch.

Wenn alles korrekt gemacht hast, und das richtig ist, dann müsstest Du eine Narbe am Kopf haben. (?)

Wenn Du bei Astro.com im Atlas den Ort Tokmak suchen läßt, dann gibt Dir das System zwei Orte aus. Einer davon ist Tokmak in Kasachstan mit den Koordinaten 75° 18' Ost und 42° 55' Nord. Der zeitunterschied zu CET (GMT) ist 5 Stunden, es war also um 02 Uhr 15 Weltzeit (GMT).

Aus diesen Angaben rechnet man einen Aszendenten aus, der exakt bei **17° 48'** Jungfrau liegt. "

Dead@now: " mit der narbe, ja das stimmt ich habe eine. die entstand während meiner geburt. mein zwillingsbruder wurde 19 std. früher geboren. ich soll verkehrt gelegen haben und die nabelschnur um den hals.

ich wurde mit der zange gezogen und bin den dan vom tisch gerutscht und auf den boden gefallen.

das gesicht und der kopf waren stark verformt gewesen. weil die knochen strucktur bei babys sehr weich ist, hatte es sich relativ schnell alles gegeben doch eine relativ starke knochen narbe verläuft an der linken kopf seite.

wie bist du eigentlich auf die narbe gekommen? oder warst du bei der geburt dabei gewesen??"

Volker:" Es steht seit 1995 in meinem Deutungsprogramm. Du kannst Dich davon überzeugen unter <http://doormann.tripod.com/planethz.htm> Ziffer 49.

In der Astrologie deutet man Symbole. Der Häuserkreis, der beim Aszendenten beginnt hat eine Verbindung zum menschlichen Körper vom Kopf bis zum Fuß vom 1. Haus bis zum 12. Haus.

Mars symbolisiert Kraft aber auch Verletzung. Ich habe eine kleine Narbe unter dem Auge, von einem Stacheldraht, der dort ein Loch riss.

Vielleicht kannst Du jetzt erkennen, dass hinter allem diesen Symbolen eine Ordnung steckt. Diese Ordnung Gottes kann man erkennen und lernen zu achten. Sie ist wie Lao=Tsu sagt nicht verbesserbar.

In deinem 12. Haus stehen die Sonne, Merkur, Uranus und Pluto über dem Horizont. dazu noch der aufsteigende Mondknoten.

Das 12. Haus ist das Haus, das mit dem Jenseits zu tun hat und das nicht viel mit dieser Welt zu tun hat. Man ist hier sozusagen in der Verbannung und fühlt sich hier nicht zu Hause.

Ein guter Astrologe kann Dir alle Symbole in deinem Horoskop erklären einschließlich der Bedeutung des Mondknoten im 12. Haus.

Es ist nichts Geheimnisvolles an der Astrologie; sie ist ebenso Bestandteil der spirituellen Ordnung

wie die Seele, die bewusste Seele. Der Punkt ist nur das Erkennen der Ordnung - wo Liebe allein nicht ausreicht, das Verlangen nach Verstehen zu stillen.

stimmt aber irgendwie stimmt nicht alles oder ich vermag es nicht zu erkennen.

Du sagst: "das land meiner geburt ist kirgisien und die stadt tokmok (früher tokmak) die uhrzeit war 07:15 am morgen, den 17/8/1961."

In meinem 'Großen Atlas der Welt' auf Seite 114 im Feld B4 ist eine Stadt Tokmak angegeben, die etwa 50 km östlich von der jetzigen Hauptstadt 'Biskek' entfernt liegt, die früher Frunze hieß. Das Land heißt 'Kyrgyz Republic' oder 'Kyrgyzstan'. Die geographischen Koordinaten von dieser Stadt 'Tokmak' sind 75° 18' Ost und 42° 55' Nord.

Im Jahre 1961 gab es dort keine Sommerzeit und demgemäß war die Zeitzone USZ4 mit einem Zeitunterschied von 5 Stunden zu UTC (Universal Time Corrected) valide.

Wenn diese Uhrzeit und dieser Ort richtig ist - und das nehme ich an, weil Du sagts, daß die Stadt 'Frunze' in der Nähe von 'Tokmak' liegt - dann ist der aufsteigende Grad - das ist der Aszendent - unverändert 17° 48' Jungfrau und auch der Mondknoten ist unverändert im 12. Haus. Die Sternzeit ist 04:57:06.

Dead@now: " ja, wie wahr doch diese aussage ist. ich nennen dieses hier, milde ausgedrückt Exil/Verbannung. Lieber Volker, danke für die Aufschlüsselung, muss es erst mal setzen lassen. auf antrieb, ja

Die DN Aufschlüsselung stimmt, mein Herz spürt es und Herzen lügen nicht. Es macht mich traurig und fröhlich zugleich, Du Volker, gibst mir einfach **die Bestätigung für meine NT Erfahrung.**

Wie oft wollte ich sie Unwahr machen, abstreiten. Glaubte einer Einbildung, Träumerei unterlegen zu sein. Habe zwar die Bestätigung, Jahre später von den Leuten die vor Ort waren bekommen, doch das ein Horoskop dies kann!

It's nice to know that it wasn't a dream.

Damals schrieb ich ein Gedicht, um mein Dasein/Situation zu beschreiben.

Waise

Verwaist ist die Nachtigal unter den Raben  
Verwaist ist der Bach zwischen den Steinen  
Wir, die die Liebe erfahren  
Sind auch wir verwaiste  
unter Liebe nicht wissenden Menschen.

Heute habe ich das Gefühl das dies Gedicht nur ein Vorwurf an die Menschen ist, nur weil sie meine Situation nicht nachvollziehen konnten. Mein Chaos ist nicht deren Chaos."

Volker:

"Ja danke, DN. Es scheint jetzt nicht nur durch **Deine Narbe am Kopf**, sondern auch durch Dein (NT) **Erlebnis im Sommer 1966** - das Du hattest und von dem Du in der PN schriebst, als exakt die **Konjunktion von Pluto und Uranus auf dem Grad Deines Aszendenten in der Jungfrau** war - sicher, dass der ausgerechnete Aszendent in der Jungfrau korrekt ist."